







# Sledování výsadeb projektu Klimatická zeleň – vhodnost druhů a jejich klimatický efekt /

Beobachtung von Pflanzungen des Projekts Klimagrüngeeignete Pflanzenarten und deren klimatische Auswirkungen

### www.milionstromu.cz

Mgr. Vít Hrdoušek, Obmann des Kreisnetzes der LAG's des Südmährischen Kreises / Krajská síť MAS JMK





### Projektaktivitäten:

 Im Projekt werden Vorgänge und Programme für Planung, Gestaltung und Pflege für klimawandelangepasste grüne Infrastruktur ausgearbeitet.

 Bestandteil des Projekts sind Bildungsveranstaltungen für Gemeinden, Schulen, Organisationen und Einzelpersonen, einschließlich Gemeinschaftspflanzungen mit Bildungeseffekt, bei denen Menschen lernen, hochwertig zu pflanzen und Grünräume zu

pflegen.





#### Projektaktivitäten:

Im Südböhmischen und Südmährischen Kreis wird in der Landschaft in mehr als 100 Gemeinden fast 10 000 vor allem Obstbäumen in neue Alleen entlang den Kommunikationen, in Hecken und Feldrainen gemeinschaftlich ausgepflanzt und gepflegt.

#### www.milionstromu.cz



# Wie ist die Auswirkung des Projekts:

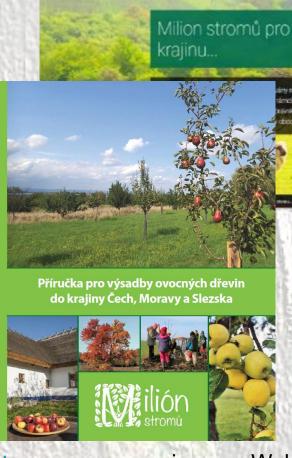
- Gemeinden und Organisationen sind für Gemeinschaftspflanzungen und Pflege für grüne Infrastruktur geschult;
- Gemeinden und Organisationen Verträge stellen Gieβen, Pflege, Beobachtung der Pflanzungen bis zum Jahr 2025 sicher;
- KS MAS bewertet die Pflege und Beobachtung des Musterprojekts - "umbrella-Projekts" (Verbindung der Gemeinschafts- und Lieferantenaktivität) und arbeitet den Projektbericht aus;
- Gemeinden können seit 2020 Förderung für die Pflege der Auspflanzungen beim Kreisamt beantragen.
- Es gibt erste Ergebnisse klimatischer Beobachtungen der Pflanzungen.







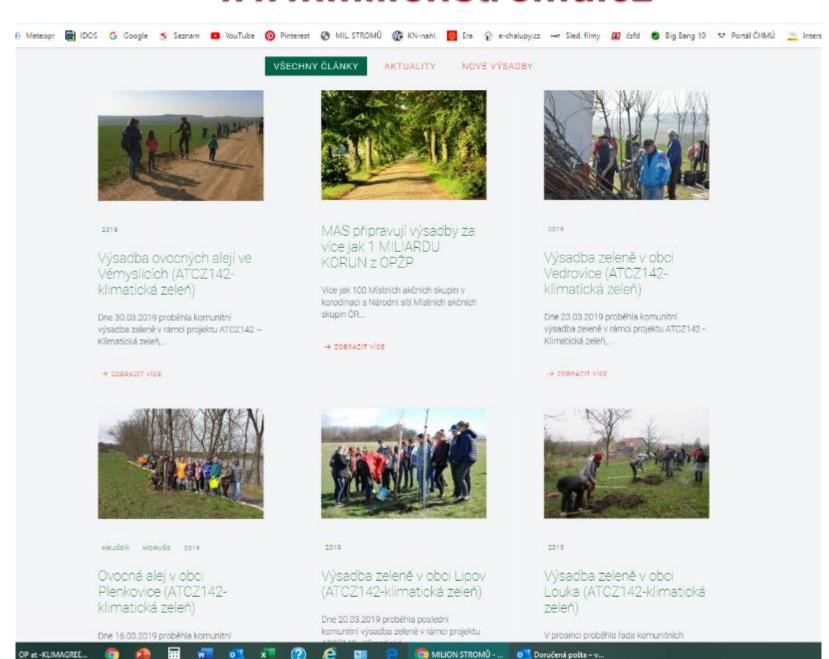
ISBN: 978-80-87387-40-5





- Webseite <u>www.milionstromu.cz</u> gemeinsame Webseite der Gemeinschaftspflanzungen
- FB-Profil "Milion ovocných stromů/Million Obstbäume" informiert über Pflanzungsveranstaltungen
- "Handbuch für Pflanzungen von Obstgehölzen Handbuch gedruckt und in PDF

#### www.milionstromu.cz







### Erfahrungen mit Obst- und Laubbäumen – Artentauglichkeit und klimatische Auswirkungen

Im Rahmen einjähriger Beobachtungen der Auspflanzungen wurden auf 22 Pflanzungsorten Messungen des Gehölzwachstums durchgeführt, bei den Obstarten hängt es von der Wuchsstärke der Unterlage ab – es wurden meistens richtig gut wurzelnde Unterlagen der Sämlinge, und bei Steinfrüchten die Sämlinge der Kirsche oder der Unterlage *P. mirobalana* oder selten *P. mahaleb*).

Wachstum entspricht dem Verwurzelungsgrad und der Möglichkeit normaler Assimilation, d.h. es zeigt auch die Qualität des Wurzelsystems junger Bäume. Für überzeugendere Ergebnisse ist es notwendig die Pflanzungen minimal 5 Jahre zu beobachten, das werden die Grundstückbesitzer sicherstellen helfen – Gemeinden, die sich zur Baumpflege verträglich verbunden haben.

- Markenter Jahreswachstum der Bäume in Pflanzungen (25 cm +) hat im Jahre 2020 bei folgenden Arten überwiegt: Kirsche, Marille, Zwetschke, Speierling, Weiße Maulbeere, Haselnussstrauch, Steinwachsel; Süβkirsche, Feld-Ahorn, Dirndl
- Normaler Baumwachstum (10 25 cm): Birnbaum, Apfelbaum, Mandelbaum,
  Mispel, Nussbaum; Winterlinde, Elsbeere, Hainbuche
- Kleiner Wachstum (1-10 cm): Wintereiche, Sommereiche, Gemeine Esche, Berg-Ahorn, Feldulme, Sommerlinde, Vogelbeere



In jeder Gemeinde, Kataster ist es möglich trockenheitsresistente Baumarten und -Sorten zu pflanzen, die man zur <u>Gestaltung von funktionellem Klimagrün</u> nutzen kann.

## Erfahrungen mit Obst- und Laubbäumen – Artentauglichkeit und klimatische Auswirkungen

In letzten 10 Jahren wirken sich wesentliche Änderungen in der Vitalität der meisten unseren Bäume aus. Ie große Baumexemplare vertrocknen, wenn sie mit den Wurzeln zu

Rakousko-Česká republika

Alle groβe Baumexemplare <u>vertrocknen</u>, wenn sie mit den Wurzeln zum Unterwasser nicht reichen können.

Es vertrocknen erwachsenen Pappel, Weiden – sie brauchen ständige Wasserversorgung. Es vertrocknen Eschen (Fraxinus sp.) – Abschwächung durch Wassermangel und massive Verbreitung des Pilzes Chalara fraxinea in die Population. Langfristig werden die Ulmenpflanzungen (Ulmus sp.) - Graphiose, ein Pilz, auch Tannen (Abies sp.) und Eichen (Quercus sp.) – Tracheomykosen-Absterben, Pilze der Gattung Ceratocystis gestresst. Es vertrocknen auch die Alleen der Apfelbäume, Birnen, Zwetschken, stellenweise auch Nussbäume.

In den meisten Fällen des Absterbens scheint als Grund ein plötzlicher Wassermangel zu sein, der Stress für Bäume bildet. Es kommt zur Störung des Nährstoffflusses und auch zu Mykorhiza-Symbiosen in Wurzeln. Damit ist auch die reduzierte Produktion von Allelochemikalien (z.B. Alkaloide, Phenole, Insektenhormonen ähnliche Stoffe usw.) verbunden, die das Verteidigungssystem der Pflanze schaffen. Es kommt somit zur starken Reduktion der Resistenz gegenüber den Pilzkrankheiten und Schädlingen: Und damit verwandeln sich auch viele saprophytische Pilze in Pathogene und befallen "noch lebendige" Bäume an.





### Erfahrungen mit Obst- und Laubbäumen – Artentauglichkeit und klimatische Auswirkungen

Klimatische Auswirkungen wickeln sich von der Wachstumsrate, Kronengrösse und der Resistenz gegenüber extremen Erscheinungen (Trockenheit, Stürme) ab – Am besten geeignet erscheinen langlebige Bäume mit Hartholz, die auch ziemlich schnelles Wachstum verweisen und gleichzeitig durch Patogene nicht viel bedroht sind.

In Hinsicht auf die oben angeführten Tatsachen kann man für Klimapflanzungen für die Landschaft des Südmährens folgende autochthone und langfristig angebaute Arten empfehlen:

 Waldgehölze: Süβkirsche, Feldahorn, Elsbeere, Winterlinde, Sommerlinde, Wintereiche, Hainbuche

Obstgehölze, am besten auf Sämlingsunterlage: Kirsche, Birne, Nussbaum, Speierling, Weiβe Maulbeere, Steinwachsel





# Pflanzungen in der niederösterreichischen Landschaft koordiniert seit den 50er Jahren die Agrarbezirksbehörde (ABB).

- Die ABB legt nach der Bodenreform Alleen, Windschutzgürtel, Biokorridore zum Bodenschutz und für ökologische Vernetzung der Flächen mit der Biodiversität in der Agrarlandschaft an.
- Sie pflanzen ca. 10.000 Bäume/Jahr; insgesamt ca. 30 ha neuer Pflanzungen jährlich.
- Die ABB hat insgesamt 3.000 ha, d.h.
  CA. EINE MILLION BÄUME in der Agrarlandschaft Niederösterreichs gepflanzt und pflegt sie.









### Erfahrungen mit Laubbäumen in Waldviertel in den letzten 30 Jahren der Pflanzungen

Pflanzungen in der niederösterreichischen Landschaft koordiniert seit den 50er Jahren die Agrarbezirksbehörde (ABB). Sie stellen den Betrieb von eigener Baumschule mit standortgerechten regionalen und resistenten Gehölzen und Sträuchern sicher. Und so schauen ihre Ergebnisse aus:

- <u>Gutes Wachstum der Bäume auf trockenen Standorten</u>: Wintereiche, Sommereiche, Berg-Ahorn, Feldahorn, Steinweichsel, Wildbirne, Elsbeere, auch Zwetschke, Gemeine Trauben-Kirsche;
- Normales Wachstum der Bäume auf trockenen Standorten: Zitterpappel, Winterlinde, Walnuss, Schwarz-Erle,
- Geringes Wachstum auf trockenen Standorten: Hainbuche, Feldulme;
- Bäume tauglich nur für feuchte Standorte: Birke, Salweide, Schwarz-Erle, Esche,
- Bäume untauglich für Gebiet Waldviertel: Salweide, Zerr-Eiche, Sommerlinde, Spitz-Ahorn



Baumpflanzungen im Rahmen des Operationsprogramm Umwelt (OPŽP) in der Administration der LAG's:

- Erfahrungen aus dem Projekt Klimagrün haben viele LAG's bereits in nächsten Projekten für Gehölzpflanzungen angewendet.
- Mehr als die Hälfte der LAG's in CZ hat sich freiwillig in die Administration der Projekte des Operationsprogramms Umwelt (OPŽP) für Gehölzpflanzungen in der Landschaft eingebunden
- LAG's haben im Laufe der Jahre 2017 2019 mehr als 200 Projekte in dem Gesamtvolumen ca. 300 Mil. CZK kostenlos geschult, animiert und nachfolgend administriert. Es werden dabei fast 100 000 große Bäume in der Landschaft gepflanzt.



### .... Bäume werden für uns atmen, wenn wir schlafen.

Mgr. Vít Hrdoušek, Obmann des Kreisnetzes der LAG's des Südmährischen Kreises / Krajská síť MAS JMK; www. milionstromu.cz